Wiesbadener

liches Organ für die Stadt Wiesbaden.

8

2

10 8

1;194

3

11, 11, 19

3.

rt 7

he

2

198600

١.,

en

30

6 9

27

Ro. 203. Donnerstag den 2. September. 1869.

Gefunden ein Bortemonnale mit Inhalt. Wiesbaden, den 31. August 1869. terbila

Königl. Bolizei-Direction. 3. 23.: Söhn.

scommen i der torden Bekanntmachung. in mit mich

Montag ben 6. Ceptember 1. 38. Morgens 10 Uhr foll bas jur Concurs. masse des Wilhelm Bechthold zu Biebrich gehörige ideelle ein Sechetheil bes Wohnhauses nebst Zubehör, belegen in der Mainzerstraße zwischen Carl Dlachenheimer und Beter Gauerwein, das Gange tagirt gu 10000 Gulben, in bem Rathhaufe gu Biebrich öffentlich verfteigert werben.

Biesbaben, ben 31. Juli 1869.

Rönigl. Amisgericht IV. 23

Aufforderung.

Die Reftanten von Holzsteiggelber werben hiermit aufgefordert, innerhalb der nächsten 8 Tagen Zahlung zu leisten. Wiesbaden, den 1. September 1869. Rönigl. Domanen-Rentamt.

297

Reichmann.

Bekanntmachung.

Rur bie Domanial-Beinbau-Berwaltung babier foll bie Lieferung von

6.6 0 Gebund Kornstroh,

" Waigenftrob, 6,650 rets: 12 - 810 11 - 62 930 Beitstroh,

98,000 Stild fieferne Beinbergepfahle

im Gubmiffionemege vergeben werben.

Die Lieferungeluftigen wollen dober ihre Offerten auf die gange Lieferung oder einen Theil derselben verschlossen mit der Ausschrift:

"Un Roniglides Domanen-Rentamt Biesbaben, Gubmiffion auf Stroh- und Pfähllieferung"

bis längstens ben 18. September I. 38. einreichen, indem spätere Eingaben nicht berücksichtigt werben können. Die Lieferungsbedingungen liegen bahler gur Ginficht offen.

Wiesbaden, den 18. August 1869. Ronigl. Domanen-Rentamt page Beichmann. 297

Aufforderung.

Die Aufstellung der Rlaffen und Eintommen-freuer-Rollen pro 1870 betr.

Rachdem mit bem Abholen ber ausgegebenen Kormularien begonnen worden

ift, ersuche ich wiederholt biefe Formularien mit ben erforderlichen Motigen gu berfeben und diefelben jur Abgabe bereit ju ftellen. Der Bürgermeifter. Wiesbaden, den 1. September 1869. Yana. Bekanntmachung. Freitag ben 3. t. Dt., Rachmittags 2 Uhr follen in bem Rathhausfaale babier 1) die ju bem Rachlaffe bes verfterbenen Raspar Troft aus Bolf geborigen Rleibungeftude zc. und 2) eine von tem verftorbenen Sprachlehrer 3. A. Faivre hinterlaffene golbene Taichenuhr mit goldener Rette gegen Baarzahlung verfteigert werden. Der Burgermeifter-Abfunft. 4026 Coulin. Bekanntmachung. Bufofge Auftrage bes Roniglichen Rreisgerichts werben Donnerftag ben 2. September Nadmittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathhause nachstehenbe Mobilien jum zweiten- und lettenmal versteigert werben: a) 2 Ohm Wein und 10 Tische, b) 1 Rüchenschrant und 1 Kommode, c) 1 Wanduhr, d) 1 Schrant und 1 Standuhr, e) 1 Schrant und 1 Kommode, f) 1 Caunit, 1 Kleiderschrant und 1 Kommode, g) 1 Küchenschrant und 1 Kleiderschrant, h) 1 Kanape, i) 1 Schrant und 1 Wanduhr, k) 1 Kommode, 1) 1 Kommode und m) 1 Taschenuhr. Biesbaben, ben 1. September 1869. 2381 im? .18 md , Göbel. in Similar Emilians away as a Befanntmachung. Bufolge Auftrags Königlichen Umtegerichts werben Donnerftag ben 2. September 1. 38. Rachmittage 3 Uhr in bem Rathhaufe babier folgende Gegena) 6 Stühle,
b) ein Raunit, ftande, nämlich: c) ein Tisch, d) ein Rleiderfdrant, ein Ranape, ein Spiegel, ein Tifch, eine Rommobe, e) 10 Mille Cigarren gonine dans de O de Wicebaden, den 29. August 1869. Der Gerichts-Erecutor. verfteigert merben. 383 Befanntmachung. Bufolge Auftrage Ronigliden Umtegerichts babier follen Donnerftag ben 2. Ceptember 1. 36. nachmittage 3 Uhr in hiefigem Ruthhaufe folgende Dlobilien, nämlich:

a) ein Kanape, ein Küchenschrant, ein Kleiderschrant, ein Tisch, eine Kommode, eine Uhr, b) ein Kanape, eine Kommode, ein runder Tisch, ein Kleider-

b) ein Kanape, eine Kommode, ein runder Tisch, ein Aleiderschrank, ein Spiegel

berfteigert merben.

Wiesbaden, den 28. August 1869.

guft 1869. Der Gerichts-Executor. Belte.

Sumpf 12 fr. zu haben.

Dente Donnerstag den 2. September, Vormittags 9 Uhr: Fortsetzung der Mobilien-Bersteigerung in dem Hause Stiftstraße 12. (Siehe Lagblatt 204.)

Bormittags 10 Uhr:
Termin zur Einreichung von Submissionen auf die diedssährigen Unterhaltungs-Arbeiten an der Psarrhosraithe zu Dotheim, in dem Geschäftsiokale der Königl. Hochbau-Inspektion. (S. Tybl. 203.)

Rachmittags 4 Uhr:
Versteigerung des Grummetgrases von Wiesen der Herren Carl Tölke und Präsident von Winzingerode, auf der Trudenbach. Sammelplatz an der Weismantel'schen Gärtnerei. (S. Tybl. 204.)

Ich bringe hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß von heute an aus meiner Kiesgrube im Königstuhl kein Kies mehr verabfolgt wird, sowie daß jede Durchfahrt daselbst verboten ist.

Wiesbaden, ben 2. September 1869.dan nu ones I vab na

Heinrich Morasch.

Prima Schuh-Plüsch, sowie Tapezturer: Blüsch finn sehr billig ablassen.

J. Fischer, Metgergasse 14. 4102

Rene Kanellhemden für Derry babe eine Barthie erhalten, welche schr

Nene Flanellhemden für herrn habe eine Parthie erhalten, welche schr

billig abgeben tanu.

F. Lehmann, Golbgaffe, Ede bee Brabens.

Nähmaichinen-Arbeiten aller Art, besonders Herrnhemden, das Dutend 10 fl. (mit eingesetzter Bruft), elegant und fein gearbeitet, werden angenommen und schnell besorgt von Frau A. Baumann Bwe., Kirchhofsg. 6, Part. 4196

> Großes Gardinen-Lager bei H. W. Erkel, Webergasse 4.

317

Comptoir-Utensilien,

Post-Papier,

fausmännisches Format, blau und weiß, mit Firmadruck per Ries (a 480 Bogen) 2 fl. 24 kr.,

Copir-Pressen, -Bücher & -Tinte empfiehlt billigst C. Moch, Hof-Lieseraut, Wetgergasse 15.

Markt 7.

Für Glasgloden und Aquarien:

Gold Orien, Ellrigen, fleine Schildtroten und Seemuscheln.

Montag den 13. September, Abends 71/2 Uhr, im grossen Kurhaussaale zu Wiesbaden: Fünftes Concert der Administration.

PAULINE LUCCA

Königl. Preuss Kammersängerin;

Herr Delle-Sedie, erster Bariton der italienischen Oper in Paris; Herr Henri Vieuxtemps (Violine); Herr Louis Brassin (Piano) und das Königl. Theater-Orchester, unter Leitung des Herrn Kapellmeisters W. JAHN.

Accompagnateur: Herr PALLAT.

Preise der Plätze: Reservirte Sitze 5 fl. 30 kr., nichtreservirte Sitze 2 fl. 45 kr., Gallerie 1 fl. 10 kr.

Billets sind bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abende

an der Kasse zu haben.

Richhalse & Part

Der streie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Der letzte Zug von Wiesbaden nach Mainz geht um 10 Uhr 35 Minuten Abends.

Mus der Fabrit medicinisch diatetischer Praparate bon

Roth & Braun.

Technischer Leiter Fr. Roth, geprüfter Apotheker und Chemiker. giorbeilet, werden angenomi and the congression of

Die bewährte n unif nod iproiss Usmat de

für Säuglinge, fcmachliche Rinder und Reconvalescenten Ein Extract aus Liebig's Rinderpulver.

Fertig zum Gebrauch. Anerkannt bester Erfat für Muttermild.

Benau nach Liebig bargeffentes, reines, concentrictes

Wealz=Grtract.

Seiner außerordentlichen Birtfamteit und Leichtverdaulichteit wegen allgemein anerkannt und bon ben erften arzellichen Autoritäten empfohlen gegen alle Bruft. und Salsteiden. Bon befonderem Werth für ferophuloje Rinber, als Erfat des widerlich fomedenden Leberthrans.

In Flacous a 30 fr. Haupt- Riederlage für Biesbaben bei Berrn A. Seyberile, Abler-Apothete. 40000000

Ein fehr guter Rochofen ift umzugehalber gu verlaufen Rirchgaffe 13 im 3. Stock, porgenand die in al el jamel ve dilglister ivenstelle

Frifd eingetroffen ! Mogefchlachtete Bechte, fowie Steinbutt, Seegungen, Tarbutt (barbues), Cabliqu, Schellfifche und Schollen (jum Baden und Rochen). Bahnhofstraße 1. Oberingelheimer bie 1/2 Litre Flofche mit Glas 12 Mannshäufer 2387 Bordeaux: Beine von 42 fr. bis ju 3 fl. per Flasche. ft. — 36 fr., 1866er Ober-Ingelheimer [L - 48 tr. 1865er Uffenthalir 48 to etoodiges golad sib r 1866er Agmanne häuset ... fl. 1. 12 tc., A von nockel ft. - 36 tc., garrie 4 aid 1862er Erlaver Ungarwein . . . 36 fr., stood addition 1865er Karlowiger 1868er Karlowiger 1868er Bordeaux St. Estephe fl. - 42 fr., sowie alle feineren Bordeaux-Weine bis gu 4 fl. per Flasche empfiehlt Bermann Rühl, Ede der Rhein- und Wioripftrage. 3473 per Flasche 71 tr., 1/2 Flasche 41 tr., Frankfurter Lagerbier Wiener Lagerbier 10 Erlanger Lagerbier feinstes Böhmisches Lagerbier " Sammtliche Biere find in großen und tleinen Gebinden bei uns gu beziehen. Jedes Quantum wirt taglich 2mal aus dem Gisteller frei ins Saus ges G. Adrian, Martifrage 36, vis-a-vis der Birichapothete. 12126 Fabrik-Miederlage von Bollständiges Gortiment; gediegene Baare zu festen, billigen Breifen: Milleriered dam and G. W. Winter. 307 396 mi nederen mettemonen prajquerte & Webergaffe b. olnede als Unicraginiza

heilt alle burch Erfältung entstandenen förperlichen Leiden zuverläffig und schnell. Diese Wo te — nebst Gebrauchsenweisung — wird verkauft im Raufladen ber "Ftlanda", der hinteren Seite bes Civilhospitals gegenither. 11275

200 Jug Gartengeläuder find zu verkaufen Abelhaibstraße 5.

9 W W @

Rhein-Dampfschifffahrt. Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft. Fahrplan vom 1. Juni 1869 ab. Von Biebrich nach Cölm Morgens 71/2, 914 (Schnellfahrt), 9%, 11 (Schnellfahrt) und 121, Uhr. Coblenz Nachmittags 31/2 Uhr. Bingen Nachmittags 61/4 Uhr. Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam Morgens 93/4 Uhr, täglich mit Ausnahme Samstags. " Arnheim Morgens 93/4 Uhr nur Mittwochs and Samstags. London Morgens 93/4 Uhr via Rotterdam
Sonntags und Donnerstags. " Mannheim Nachmittags 1 Uhr. Für die Fahrten Morgens 9 1/4 Uhr, welche durch die Salon-Damptboote ,. Humboldt's und ,. Friede's ausgeführt werden, haben nur Billette zum Salon Gültigkeit. Die Fahrten Morgens 11 Uhr werden gleichfalls durch neu eingerichtete Boote mit Salon über Deck ausgeführt. Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich: 61/2, 81/4, 10 Uhr Morgens. Billete und nähere Auskunst in Wiesbaden auf dem Bureau Langgasse 10. Der Agent: Biebrich, den 1. Juni 1869. . Clouth. Friedrich Wilhelm, Prenkische Lebens- und Garantie-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin. Die Gefellschaft ichließt Berficherungen auf bas menschliche Leben in allen gewünschten Formen gegen mäßige und feste Pramien ab, inebesondere Berficherungen auf den Tobesfall, Leibrenten- und Benfione. Berficherungen, Miters-Berforgungs. und Aussteuer-Berficherungen. Bebe munichenswerthe nabere Auskunft wird bereitwilligft ertheilt und tounen ebenfo Prospecte gratis in Empfang genommen werben in ber Budhandlung von Feller & Gecks (Ede ber Lang. und Webergaffe). Sbendafelbft wollen fich Perfonlichkeiten melben, welche als Unteragenten gegen entfprechende Provision für Die Gefellichaft thatig fein wollen. Gin Bauplat, bie ca. 1/2 Morgen, in oder gang nahe ber Stadt wird gesucht. Offerten mit Angabe ber Lage und des Preises R. L. No. 4 poste

restante hier franco diognost migrating uz and restutinguisting full

Preismedaille Paris 1867. Starker & Pobuda in Stuttgart,

Lieferanten bes tonigl. murttemb. Sofes und Ihrer Dajeftat ber Königin von Holland,

empfehlen ibre

als vorzüglich anerkannten

rocoladen.

au haben in Wiesbaden bei

545

3. & G. Adrian, Marttftraße,

B. Enders, Michelsberg, Dichelsberg, D. Freusch, Kirchgasse,

C. Schweighöfer, Helenenstraße,

M. Edirg, Schillerplat,

Mug. Engel, Taunusftrage.

3. Hath, Ede der Rhein- und Somalbacherftrage.

Lentnerische Hühneraugenvflaster aus Tirol 3 Stud ju 12 fr., 12 Stud ju 42 fr. bei

G. A. Schröder, Sof-Friseur, Webergasse 15.

Liebig's Nahrun

(auch Suppenpulver genannt)

zur Bereitung der

ächten "Liebig'schen Suppe".
Ein Ersatz der Muttermilch.

Empfohlen durch die hervorragendsten Aerzte. Genau nach Professor J. v. Liebig's Vorschrift.

Depôts in allen grösseren Städten, in Wiesbaden bei Herrn W. Wirth, Taunusstrasse 10.

NB. Ich bitte mein echtes Präparat, welches sieh allerwärts auf's Glänzendste bewährt hat, nicht mit anderen Fabrikaten zu verwechseln.

Die Fabrik der ächten Liebig's Nahrung von J. Knorsch in Moers, Rheinpreussen.

Bwei Bauplage für Landhäufer, jeber einen halben Morgen groß, in freundlicher Lage find unter gunftigen Bedingungen gu verlaufen. Raberes Oranienftraße 16. menteredum for ihreiß in Grennen eingenen eine alffe 3827

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt jum Bertanf und Berleihen A. Schellenberg, Rirdgaffe 21. irtes Musikalien=Lager und Leih= institut, Vianoforte=Lager jum Bertaufen und Bermiethen. Eduard Wagner, Langgaffe 31, vis-4-vis ber Boft. 283 wohnt Safner gaile No. 10. H. Reininger wohnt Langgaffe 14, Ginterhaus! Eine Garnitur Diobel (nußbaum, neu), ein Chaise longue billig ju W. Sternberger, Martiplat 3. 2056 vertaufen bei Meteorologische Beobachtnugen der Station Biesbaden. 6 Uhr M. 2 Uhr R. 10 Uhr A. Tägl. Mittel 1869. 31. August. Berometer *) (Barifer Linien) 835,92 836,30 335.97 835,69 12.00 156 10.0 10.4 2.70 2.38 2,73 2.99 57,5 50,20 Relative Feuchtigkeit (Procente). 32.0 302 NO. Mindrichtung Regenmenge pro []' in par. Enbit". 9. 3." *) Die Barometerangeben find auf 0° M. reducigt. E suid in 13 Bente Donnerftag ben 2. September. Die Bildergallerie (Bilbelmitrafe 7, Barterre) tags 4 Uhr, geösstet. Das naturhistorische Museum ist Sountags, Mittwochs und Freitags Rachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sountags Vormittags von 11 bis 1 Uhr Rurfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Militärminfil. Arbeiter Bildungsberein. Abends 8 Uhr: Rechnen. Mannergesangverein. Ubends 81 2 Uhr: Probe im Saalban dem Vublitum geöffnet. Die Wibliothek und das Lesezimmer bes Gewerdevereins (Neine Schwaldagerstraße 2a) if täglich von 10—12 Uhr Barmittags und 2—5 Uhr Wachmittags, wit Ausunhme der Sountag- und Pounerstag-Schirmer. Königliche Schauspiele. Beute Donnerstag, erfte Gastdarstellung - Der Frau Moib Ui aus Varis: Der Barbier von Cevilla. Romifche Oper in 2 urten. Minfit von Roffint Reduxitings, geoffnet. 31. August. Frankfurt, Wechiel = Courfe Geld : Conrie. Biffolen 9 ft. 50 - 52 fr. Ainsterdam 1001/e b. verwecheele 5011. 10 ft.-Stilde. 9 , 54 - 56 Berlin 105 B. Coin 105 28 Andel oid 20 F. 19. Stüde ... 9 , 321/s — 331/s , Muss. Fried. b'or . 9 , 51 — 53 , Breng. Fried. b'or . 9 , 581/s — 591/s , 27 Heipzig 105 B. Lendon 1201/s 120 b. u. G. Baris 95°s 1/2 b. Wien 93 977/s t. Disconto 31/2 °/0 G. (M Dufateit 5 , 37 - 39 Engl. Covereigns . 11 , 56 - 12

Breng. Caffenscheine 1 , 44% - 451 0 , Doll ers in Gold . 2 , 28 - 29 , Prud und Berlag ber 2. Schellen berg'iden Sof-Buchbruderei. It gail gir bie herausgabe verantwortlich 3. Greiß in Wiesbaden.

(Mit 2 Beilagen.)

Wiesbadener

lat

Donnerstag

(1. Beilage zu No. 205) 2. Geptember 1869.

Männer-Gesangverein.

Sonntag den 5. Ceptember 1. 3. (bei günftiger Bitterung):

erfahrt nach dem Niederwald

mittelst Extra=Dampfboot.

Abfahrt per Tannusbahn: 8 Uhr Morgens.

Anmelbungen zur Theilnahme an biefem Ausfluge werben bis fpateftens Freitag Mittag 12 Uhr von herrn Carl Gpit, Langgoffe 37a, entgegengenommen und toftet bas Billet, gultig für die Fahrt von Wiesbaden nach Agmannshaufen und gurud incl. Gifenbahn, Ginen Gulden.

167

Der Vorstand.

Miethcontracte & 6 tr. per Stück vorräthig in der Exp. d. Bl.,

G. N. WEBER,

Langgaffe 23,

empfiehlt ein wohlaffortirtes Lager in bentichen, frangofifden und eng= lifden Tabeten von den billigften bis zu den feinften, ein großes Affortiment in Borden und Uni=Tapeten ju Friefen.

Sodann empfehle meine Cigarren eigner Fabrit, fowie achte Sabanas, Bremer, Samburger, Manilla: und Bevey-Cigarren, ruffifde und

turlifche Cigarretten und feingeschnittene Tabale.

Biederverläufer erhalten bei Tapeten, fowie bei Cigarren entfprechenben Rabatt. NB. Bugleich mache nochmals barauf aufmertfam, bag ich ben Reft meines Lagers in Rouleaux, Bachstuch, Goldleiften und Fenfter= gallerieen zu Fabrilpreifen abgebe.

Pianotorte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelllavieren, harmoninus u. f. w. aus den berühmteften Fabriten bes In- und Auslandes. - Unter mehrjahriger Barantie. Gebrauchte Inftrumente werden eingetaufcht.

Tajdentucher, baumwollene und leinene, farbige und weiße empfiehlt Elise Class, geb. Anefelt, Martiplat 9. 4148

HUX Fabriques de Lyon. o Maune Arake WIESBADEN,

Gestreifte Taffetas, changeant, das Kleid von 20 Ellen, 28 fl., Taffetas Louis XV. das Kleid von 20 Ellen zu 28 fl., einfardige Taffetas, coulours fines, zu 2 fl. 48 fr. per mètre, schwarzer gekochter Lyoner Taffetas von 2 fl. 18 fr. an per mètre, schwarzer Taffetas und Faille, Marie Rose von J. C. Bonnet, garantirter Stoff, von 4 fl. 40 fr. an per mètre, sammiter Moire antique von 3 fl. 30 fr. an per mètre, indister Foulard von 1 fl. 30 fr. an per mètre, konner Seiden-Sammt, Atlas, gaze de chambery, Foulard-Tücher, Damen- und Herrn-Cravatten 20. zu sehr billigen Preisen.

Massice Cino.

Herrn= und Anaben=Anzüge & empfehlen in größter Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen die Kleidermagazine von

Metgergasse 29, Meinrich Martin, Metgergasse 18.

Ausverkauf

einer

grossen Partie moderner Sommerkleiderstoffe.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, dass ich den Rest meiner Sommerkleiderstoffe, bestehend in einer Partie der neuesten und solidesten Dessins, welche sich auch zu Herbstkleidern sehr gut eignen, von heute an zu Fabrik-preisen abgebe.

J. Hertz, Langgasse 8e.

353

Einrahmungen

für Photographien, Kupferstiche, Delbilder, Stickereien 2c. 2c. empfiehlt billigst C. Schellenberg, Goldgasse 4. 1416

Ein Vorrath von Mettlacher Mojaiten, diverfer Mufter, wird abgegeben Geisbergftraße 13. 3449

fagt die Exped.

C. H. Krauss, Thee-Geschäft

(Mineing-lane)
LONDON.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu mäßigen festen Preisen, auch im Kleinen in 1/4 Pfund Original-Pacteten zu haben bet 287

Thee-

Commissions-Lager

ber feit 1764 beftehenden Firma

Otto Roelofs & Zoonen in Amsterdam.

A. Schirg, Schillerplat.

Die durch ihre Gute fo beliebt gewordene

Begetab. Stangen : Pomade (à Originalstück Stangen: 71/2 Sgr.)

autorifirt v. d. R. Professor Dr. Lindes zu Berlin, sowie die, burch Reinheit und Geschmeidigkeit ausgezeichnete

Italien. Honig = Seife in Bäckhen Donig = zu 5 u. 21/2 Sgr.)

vom Apotheker A. Sperati in Lodi (Lombardei), find fortwährend in frischer und unverändert guter Qualität vorräthig bei

F. Kobbe, vormale: A. Floder,

379

Webergasse 17.

Das Haupt-Depôt für Nassau

Kaiserl. Königl. Desterr. Megie=Tabal=Fabritate und echter von der Regie importirter Habanna=Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havanna, sowie

die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabalsmanufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

Moritz Schäfer.

Sement in stets frischer und bester Qualität empsiehlt billigst die Material- und Farbwaarenhandlung von Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Eine gebrauchte Sobelbant ju verlaufen Friedrichftrafe 28.

4179

Geschäftsübergabe. Langgasse No. 14. Langgaffe Mo. 14.

Dit Gegenwartigem erlaube mir einem geehrten Bublitum, fowie Freunden und Bonnern die ergebene Unzeige zu machen, daß ich mit dem Beutigen mein bisher geführtes Colonialmaaren: & Landesproducten: Geschäft an ten herrn Gustav Backow, ohne Activa und Baffioa fauflich abgetreten habe; fage für bas mir bewiesene Bertrauen meinen verbindlichften Dant und bitte, baffelbe in gleichem Dage meinem Rachfolger angebeihen zu laffen.

Wiesbaden, ben 1. September 1869. Hochachtungsvoll

August Schramm.

Auf Dbiges bezugnehmend, erlaube mir einem geehrten Bublifum fammtliche Waaren in ftets frifcher und guter Qualität, unter Zusicherung reeller und billigfter Bedienung, gur geneigten Abnahme beftens zu empfehlen.

Mit hochachtung zeichnet 4096

Gustav Rackow.

Geschäfts-Eröffnung.

Siermit beehre ich mich ergebenft anzuzeigen, daß ich unterm Beutigen dahier ein

Piano-Magazin

eröffnet babe.

3ch empfehle bemaufolge eine fehr fcone Auswahl von Bianinos, Zafelllabieren und Aligeln neuefter Conftruction aus den beften und renommirteften Fabriten jum Bertaufen und Bermiethen ju den billigften Breifen.

Meine fammtlichen Inftrnmente find gang nen aus den Fabrilen bezogen, und haben defhalb auch meine geehrten Abmiether Den Bortheil nur bollftandig nene und trefflich klingende Inftrumente zu erhalten.

Gebrauchte Inftrumente werden zu den hochften Breifen angenommen. Indem ich mein Unternehmen dem Wohlwollen des geehrten Publitums angelegentlichft empfehle, zeichne Sochachtungsvoll

" Wiesbaden, den 1. September 1869.

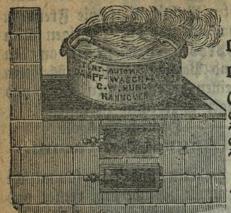
Hugo Fuchs. Bebergaffe Do. 1 im Ritter. 4155

Geschäfts-Eröffnung.

3ch zeige hiermit ergebenft an, daß ich Romerberg Do. 26 ein Spengler-Beichaft eröffnet habe, und empfehle mich in allen in diefes Tach einschlagenden Arbeiten, unter Buficherung reeller und prompter Bedienung. Beftellungen auf neue Arbeiten und Reparaturen werden ichnell und billig beforgt. 3673 Heinrich Weihs, Spengler.

Alle Arten Camentleider werden nach dem neuesten frangofischen Mufter fonell und billig angefertigt. Raberes Erped.

Patent automatischer Waschkessel.



Derselbe reinigt jeden Stoff ohne Reibung irgend welcher Art, ohne Arbeit, ohne Chemikalien, unter alleiniger Anwendung von Seife und Wasser, bei absoluter Schonung der Wäsche.

Ferner empfehle mein Lager von: Wring-, Mang- und Wasch-

maschinen bester Construction.

45

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Wachstuche

für Tisch=Neberzüge und Bettunterlagen, sowie Ingboden=, Wagen= und Pad=Wachstuche empfiehlt billigst 1800 Chr. L. Mäuser, Langgasse 16.

Micht zu übersehen!

Das bekannte billige Kinderspielwaaren=Geschäft in den neuesten, beutschen, französischen und englischen Artikeln ist auf das Bollständigste affortirt und wird wegen Mangel an Raum noch staunend billiger wie seither verkauft Ellenbogengasse 10.

Ausverkauf.

Grane und braune Damenzengstiefeln zum Schniken von 2 fl. 48 fr. an, mit Elastik von 3 fl. an, schwarze Zeugstiefeln von 2 fl. 30 fr. an, Kinderzeugstiefeln von 1 fl. an, Herrnzugstiefeln von Kalbleder von 5 fl. an bei 4123

Alle Sorten feinste englische Stridwolle in roth, weiß, gran, braun und allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rodwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Linderstrümpfe in allen Größen. F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens. 375

Fortwährender Ankauf getragener Herrenkleider bei Ad. Löb, Langgasse 14. 4025

Reroftrage 19 werden alle Sorten Glaichen angetauft.

3185

Die Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt fich gur geruchlofen Entleerung von Abrittsgruben 2c. Beftellungen

beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelben:

1, 6 ft 9

n

e n ei

nd

er

in

75 ei

25

85

5. Weil, Reroftrage 21. 3. Blum, Belenenflrage 24. S. Dorr, Mauergasse 15. K. Burt, Rheinstraße 36. H. Burt, Herrnmühlgasse 4. H. Babior, Steingasse 30. D. Kraft, Schwalbacherftrage 1. 2B. Rimmel, Snalgaffe 2. Aug. Momberger, Woritftrage 7. R. Berger, Martiftrage 7, 3. Ph. Cron, Schwalbacherftrage 51, und Fr. Burt, Lang. gaffe 21.

Eine neue Kettenltich-P

Spftem Wilcon & Gibs, ift billig ju vertaufen Sonnenbergerftrage 16, Schelle rechts.

Platterftrage 1 billig zu vertaufen: gang fertige Betten, nugbaumene und tannene Rleider- und Ruchenschränte, Canape's, Commode, Confol-, Wafch- und Rachttifche, fowie Rahtifche, Spiegel, Rohr- und Strobftühle per Stud 2 fl. 3244

Wellritsftraße 25 find Ginmachständer verschiedener Größe, Gimer, Brenten, Kübel 2c. 2c. zu haben. Reparaturen werden bestens besorat. 3926

Steingaffe 8 find gute Rochbirnen per Rumpf 12 tr. ju haben. 4012 Friedrichftrage 30 eine St. find Rartoffeln per Rumpf 9 fr. ju b. 2835 Blauangige Rortoffeln per Apf. 9 fr. an haben Mühlgaffe 4 im Bofe. 3956 Borgitgliche Rartoffeln per Rumpf 9 tr. find zu haben Steingaffe 35. 3956 Moritftrage 7 im hinterhans find gute Rochbirnen au haben. 4094 Röderftrage 18 find Menfel per Rumpf 8 tr. ju haben. 4181 Buderbiruen jum Rochen per Rpf. 12 fr. ju haben Beisbergftr. 5. 4176 Reroftrage 11 find Rochbirnen per Rumpf 10 fr. ju haben. 4167 Berrnmühlgaffe 2 find Soniabirnen gu haben. 4143 Sonnenbergerftrage 4 im oberen Sans find Beftebirnen ju vert.

Rerostraße 32 Parterre

4150

find 2 Ziegen, ausgezeichnete Race, zu verlaufen.	4173
Bei Barbara Wiedemann Wwe. in Georgenborn ift wegen ein brauchbarer Gfel zu verkaufen.	Krantheit 4156
Ein englischer Hühnerhund ist preiswürdig	gu ver-

Näheres bei C. Bartels, Kirchgaffe 6. fauten. 4141 Zwei Seidenpinicher, 6 Wochen alt, achte Race (maunlich), find zu ber-

kaufen. Bo, fagt die Erped. d. BI. 4168 Bwei junge banifde Doggen ju verfaufen. Raberes Erped. 4138

find junge Ranarienbogel billig zu verkaufen. 4173 Metgergaffe 26 im hinterhaus find Raninchen zu vertaufen. 4142 4163

Eine Grube Bferdedung ift zu vertaufen Sainermeg 2.

4049 Restauration Poths.

Bon heute an ausschließlich nur Biener Bier, außer bem Saufe 5 fr.

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch, emofiehlt gutes Mittagessen zu 14 tr., Abendessen zu 10 tr. und nach der Karte.

Ausgüste werden unter Garantie übernommen von F. Wintermeyer, Ellenbogengosse 10. 3778

Bader jeder Art, liefert nach jeder beliebigen Wohnung

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigst von einer Französin ertheilt Möderstraße 26, 2 Trevven boch. 6939

Englische Sprass und Conversationsstunden (German lessons)
ertheilt Georg Linck, Kapellenstraße 19. 8862

Ein junger Dtann sucht für seine Freistunden Beschäftigung in Einträgen in Geschäfts-Bücher, Ausschreiben von Rechnungen, Copialien in deutscher, französischer, englischer und lateinischer Sprache. Näberes Expedition. 447

Den verehrlichen Ettern zur Rachricht, daß ich mahrend der Schulferien Meine Mädchen zum Unterricht in Handarbeiten annehme.
4014 R. Lambrich Wtw., Diauergosse 1, 2 Tr. h.

Tägliche Posten vom 1. Juni.

Abgang von Wiesbaden. Anfunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).
Morgens 6, 8, 9⁴⁰, 11, Worg. 7³⁰, 8²⁴, 10¹⁰, 11³⁴,
Nachmitt. 12⁵, 2²⁰, 3⁵⁵, Nachmitt. 1, 3¹⁵, 4²⁰, 5⁸,
6³⁵, 9.
7⁵⁵, 10¹⁵.

Rirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen). Nachmittags 6. Morgens 8.

Rachmittags 6. Morgens 8°. Schwalbach (Eilwagen). Rachmittags 5°. Morgens 9.

Echwalbach, Diez (Eilwagen). Morgens 9. Nachmittags 4⁵⁰. Nüdesheim, Limburg, Wetslar (Eisenbahn). Morgens 6, Fahrpost Nachm. 4²⁰, Sahrpost

Machmitt. 3, bis Ems. Abends 785, bon Ems.

Morgens 945, Briefpost Morgens 6, Briefpost Morgens 11, bon Ems. Morg. 815, bis Abends 9, Machmitt. 3, Nachmitt. 5,

Morgens 11, Briefpost Abds. 745 Briefp. b. Ems. Don Abds. 925 do. Rüdesheim.

Englische Post via Oftende. Rachmittags 355, 10. Morgens 5, 11. via Calais.

Radmittags 5, 10. Nachmittags 1, 316. Französische Post.

Morgens 940, Nachmittags 5, 625, 10. Nachmittags 1, 316. Post nach Mordbeutschland. Worgens 6, Worgens 730, 1134.

achmittags 365, 9, 10.

Rönigliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden. Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁰, 11²⁵. Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵, 9⁴⁵.

Antunft in Wiesbaden. Morgens 8¹⁵, 9⁴⁵, 11. Nachmittags 1, 2²⁰, 6⁴⁰, 9, 10¹².

Dampfichiff - Berbindung zwischen ber Station Rudesheim und ber Station Bingerbrud ber Rhein-Rahe-Bahn.

Berbindung mit der Rheinischen Bahn Coblenz, Coln 2c. über die feste Rheinbrude bei Coblenz.

Tannus = Bahn.

Mbgang von Wiesbaden.
Morgens 546*, 615, 8, 940, 11*,
Nachmittags 125, 200, 366*, 6*,
Mbends 685, 9, 1043*.

*) Schuellzug.

Ankunft in Wiesbaden. Morgens 730, 824*, 1020*, 1125*, Nachmittags 1, 315*, 420, 56*, Abends 785, 1025, 983, 1025*.

*) Sonellzüge.

Wiesbadener

Donnerstag

(II Beilage zu No. 205) 2. September 1869.

nergelang-V

Beute Abend pracis 81/2 Uhr: Probe im "Saalban Schirmer".

167

Verforgungshaus für alte Leute.

Bon Beren Raufmann Beinrich Schirmer für die Anftalt einen Seffel, 4 gepolfterte Stuble und einen Bult erhalten gu haben, befcheinigt bantend 101 Der hausmeifter: Schuhmacher.

ainzer

lustric-Ausstell

Offen vom 14. August bis 15. September 1869. 3490

Die städtische Baugewerkschule zu Idstein beginnt ihren Winter = Cursus am 3. November d. 38.

Banhandwerter, Baubefliffene zc. erhalten durch 4 Claffen denjenigen Unterricht, welcher von den Zeitverhältnissen beansprucht wird, so daß aus der obersten Classe durch das Zeugniß der Reise, dem Inhaber eine Bescheinigung verliehen wird, welche das früher verlangte "Melsterprüfungszeugniß" nicht nur vollständig ersett, sondern auch ein größeres Zutrauen verdient, als das von befonderen Umftanden abhangige Zeugniß einer Meifter- Prüfungs-Commiffion.

Der Schüler erhalt Unterricht, die Materialien bazu, arztliche Pflege zc. für den Preis von 35 Thalern pro Semefter. (Leben gut und billig, Klima gefund, tägliche Gilmagen- und Omnibus. Berbindung mit Frankfurt a. Dt.,

Wiesbaden, Mainz, dem Rhein, Limburg 2c.)

Unmelbungen gur Aufnahme nimmt ber Unterzeichnete entgegen, fowie berfelbe auch gerne bereit ift, auf Berlangen Programm und Schulplan gu überfenden. Baumbach.

2683

Director ber Baugewerticule gu Ibftein.

neuefter Confiruction, in großer Auswahl bei

3811 M. Daum, Spiegelgaffe Ro. 6.

à 1 Thaler vorräthig. (Ziehung 6. October). W. Speth, Langgaffe 27.

Ein großer Raffeebrenner ju vertaufen Withlgaffe 13.

Gasthaus zum Bären

nebft großen, fühlen Garten = Localitäten, empfiehlt bem geehrten Bublitum

Grosse Tanzmusik

Sonntag ben 5., Montag ben 6. und Sonntag den 12. September. Für Weine von 36 kc. an bis zu den feinsten Sorten, sowie für prompte Bedienung und gute Küche ift reichlich gesorgt.

Bu recht jablreichem Befuch labet ergebenfr ein

Barth.

17 fr. per Bfund im Brod,

im detail per Bfund 18 fr.,

empfehle schönen Melis,

feinen Col.=Melis 17½ und 18 kr., Raffinade 18½ per Pfund im Brod bei F. Strasburger,

4169

Rirchgaffe, Ede ber Faulbrunnenftrage.

Dewald'schen Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Coln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampshusten, Halsübel 2c. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. A. Querfeld, Langgaffe 47

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses seinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbilbung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrit von A. Moras & Comp., Trantgaffe 49 in Celn. Niederlage bei G. A. Schröder, Hof-Friseur. 263

Insectenpulvertinktur à Flacon 5 Sgr.

bei Auguft Roch, Detgergaffe 3. 560

Von Sonntag den 5. d. Mts. Nachmittags 6 Uhr an bis Dienstag den 7. Abends 8 Uhr bleibt mein Laden Feiertage halber geschlossen.

S. Marxheimer,

4164

Lederhandlung.

Wasch=, Wring= und Mangelmaschinen

in berichiebenen Sorten empfiehlt

J. Kimmel, Lauggaffe 9. 872

Stopfett in allen Calibern, sowie Flaschenlade impfichtt billigst
Eduard Weygandt, Langgasse 29. 3263

In dem Holz- und Steinkohlen-Magazin

von A. Brandscheid, Mühlgasse 4,

chemals Günther Klein'sches Lager, find alle Sorten Borde, Diele, Schalterbäume, Latten gu den billigften Preifen zu haben. 3757

Von heute an lasse in Biebrich vom Schiffe, sowie in bem Staatsbahnhofe

Vien- und Schmiedekohlen

vorzüglichster Qualität ausladen und halte solche zur Deckung vorkommenden Winterbedarfes bestens empfohlen.

G. D. Linnenkohl,

3704

Ellenbogengasse 15 — sowie Nerostraße 48.

Ruhrer Oten

von bester Qualität, sind wieder direct vom Schiff zu beziehen bei Emil Willms,

Marktplatz, im alten Rathhaus.

Dfentohlen, befte Qualität, tonnen birett vom Schiffe bezogen werden Beftellungen tonnen Emferftrage 13a gemacht werben. Fr. Bourbonus, 3291

treffen in einigen Tagen per Schiff in Biebrich für mich ein und fieht borläufigen Beftellungen bei reeller Bedienung und billigem Preife beftens ent-Carl Beckel, Schachtstraße 7. 4126 gegen

Wegen Aufgabe meines labengeschäftes vertaufe ich fammtliche Waaren, als: Glas, Porzellan, Steingut, steinernes und irdenes Gefchirr zu bedentend herabgefesten Breifen. W. Knefeli, Mauergaffe 11. 2679

Steinerne Ginmachftander mit Dedeln und Ginmachtobie in allen Größen, fowie Belde: und Ginmachglafer empfichlt billigft 2625 Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.

Ein junger, weißer Binfcherhund mit gelbem Saleband, auf den Namen Rripp" hörend, ift am Dienftag Mittag entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Connenbergerftrage 12. Bor Untauf wird gewarnt.

Berloren.

Ein Raffenichein murbe in ber Louisenstrage gefunden. Der Gigenthumer tann benfelben gegen die Ginrudungegebühr Louifenftrage 9 abholen. 4211

Gin goldenes Armband verloren gestern Morgen in der Langgasse oder am Kranzplatz. Man dittet um Abgade im "weißen Roß", Zimmer 43, gegen eine gute Belohnung. 4194 Es wurde am 31. August von Wiesdaden nach Bierstadt ein King mit Steinen, wovon einer sehlt, verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 4185 Ein Schuhmacherlehrling verlor gestern zwischen 11 und 12 Uhr von der Häfnergasse die Louisenstraße 1 einen Thaler (Preuß. Kassenschein). Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben Häsnergasse 3 bei d. Schütz abzug. 4210 Eine reinliche Frau wünscht ein Kind mitzuschenken. Näheres Steingasse 25 im Hinterhaus. 4190 Eine geübte Näherin sucht Beschäftigung im Rleiberwachen und Beißzeug- nähen sowohl in, als außer dem Hause. Näh. Steingasse 10 im Hinterh. 4157 Eine braves Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näh. Steingasse 11. 3900 Mädchen, am liebsten vom Lande, tönnen das Kleibermachen gründlich er- lernen. Näheres Marktspraße 12 im Hinterhaus, 3. Stock. 4131 Eine Frau sucht Monatstelle. Näheres Webzergasse 32.
Ein Mädchen wird zur Aushilfe zu einem Kinde gesucht. Näheres zu er- fragen in der Expedition d. Bl. 4149
Schachtstraße 8 wird ein Monatmädchen gesucht. Ein Mädchen sucht eine Monatstelle auf gleich. Näh. Metzgergasse 30. 4187 Ein Bügelmädchen, welches perfekt bügeln kann, wird gesucht. Näheres Nöderstraße 39. Lin Mädchen vom Lande sucht Beschäftigung im Ausbessern von Weißzeug. Näh. bei Fran Becker, Hochstraße 6. 4180
Eine Maschinen-Räherin, in allen Weißzeug-Arbeiten gründlich erfahren, wird monatweise gesucht. Näheres Dearktstraße 11.

Eine tüchtige Aleidermacherin, die mehrere Jahre als Zuschneiderin thätig war und Alles nach dem neuesten Parifer Schnitt und Muster arbeitet, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näh. Nerostraße 48, erster St. 4200 Ein Mädchen vom Lande sucht Monatdienst. Näheres Expedition. 4207 Ein ordentliches Mädchen wird für einige Zeit zur Aushülfe gesucht Webergasse 4 im 1. Stock.

Stellen-Gesuche.	COL
Ein ordentliches Mabchen findet fofort Stelle. Rah. Expeb.	3577
Ein Dadden gesucht Moritftrage 9, hinterhaus, eine Stiege hoch.	3580
Selenenftrage 16 wird ein braves Dienftmädchen gefucht.	3972
Rirchgaffe 4 wird ein braves Dienstmädchen gefucht.	3971
Gine gebildete Englanderin fucht eine Stelle als Gouvernante in eine	r vor=
nehmen Familie oder Schule. Rah. Erped.	4037
Gin ordentliches Dienftmadchen wird gefucht. Raberes Expedition.	4053
Ein braves Mabchen mit guten Zengniffen wird auf den 1. Octol	er als
Sausmadden gefucht Abolphftrage 4, zwei Treppen hoch.	4046
Ein gewandtes Zimmermadden gefucht. Naberes Expedition.	3218
Ein auftanbiges Dabchen fucht jum fofortigen Gintritt eine Stel	le als
Rammerjungfer. Näheres in ber Expedition.	4116
Reroftraße 26 wird ein Dienstmädchen gefucht.	4084

Ein Madden jum fofortigen Gintritt gef. Herrnmublgaffe 1, Parterre. 200 Gine gefunde Schenkamme fucht eine Stelle und tann gleich eintreten. Nah.
Ablerstraße 17 im 4. Stock.
Dberwebergaffe 52 wird ein Dienstmädchen gegen guten lohn gesucht. 4102
Es wird ein fleißiges, braves Madden in Dienft gesucht. Rah. Erp. 4095
Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Markiftraße 12.
war, wird gesucht und kann sogleich eintreten. Räh. Exped. 4075
Gin junges Dladden, welches in allen Sandarbeiten bewandert ift und perfett
frangonich fpricht, fucht fich als Jungfer, Bonne ober in einem Laben gu
placiren. Näheres Expedition. 4133
Ein tüchtiges Rüchenmädchen, welches auch Hausarbeiten verrichtet, sowie
ein reinliches Zimmermädchen, welches auch in der Wirthschaft hilft, werden auf gleich gesucht Mauergaffe 10.
auf gleich gesucht Mauergaffe 10. 4135 Ein braves Dienstmädchen kann gleich eintreten Marktftr. 24, 3. Stock. 4 46
Eine gesunde Schenkamme fucht eine Schenkftelle. R. Ablerftrage 9. 4152
Ein braves Madden wird gefucht Steingaffe 35. 4161
Es wird sofort ein braves, reinliches Madchen gesucht kl. Weberg. 5. 4151
Goldgaffe 12 wird ein braves, folides Dienftmadchen, welches gute Zeugniffe
borzulegen vermag, gesucht. 4170 Ein Mabchen, das die Hausarbeit gründlich versteht und bürgerlich tochen
tann, wird sogleich gesucht Mainzerstraße 2. 4137
Gine gefunde Schenkamme fucht einen Schenkbienft. D. Adolphitrage 14. 4182
Ein Dladchen, das fehr gute Zeugniffe befigt, felbftftandig fochen und alle
weiblichen Arbeiten verrichten fann, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine
andere Stelle. Eintritt nach Belieben. Zu erfragen Partftrage 9. 4188
Höchbrunnenplat 3 wird ein Rüchenmäden gesucht. 4175
Ein Lindermädchen zu einem Rinde von 21/2 Jahren gesucht. Nah. Erp. 4178
Gine Röchin und Diener mit guten Bengniffen fuchen fofort Stellen, sowie
Hausmadden mit guten Beugniffen berfeben, werden gefucht burch
F. Wintermeher, Ellenbogengasse 10. 4147
Ein braves Madchen, das die Hausarbeiten und das Nähen verfteht, wird gesucht. Näheres Expedition. 4.03
Ein reinliches Madchen, welches bürgerlich tochen tann und die Hausarbeiten
gründlich verfteht, fucht eine Stelle als Dadochen allein. Raberes in der
Expedition d. Bl. 4201
Eine junge Dame sucht Engagement als Gesellschafterin oder Erzieherin.
Näheres Expedition. 4206
Ein Mädchen gesucht gegen guten Lohn, welches englisch spricht, Reinfiraße 24, Barterre.
The state of the s
Ein junger, fraftiger Mann wird fogleich in ein Hotel als Hansbursche ge-
fucht. Nah. Exped. 4069 Es sucht ein gesetzter, zuverlässiger Mann eine Stelle als Krankenwärter ober
Diener, und geht, wenn's verlangt wird, mit auf Reisen. Nah. Erp. 3674
Gin junger Mann, ber die beften Zeugnisse befitt, sucht eine Stelle als
hanstnecht, Diener oder Babewarter und tann gleich eintreten. Raberes
Metgergasse 35, eine Stiege boch.
Ein Diener mit sehr guten Zeugnissen sucht eine Stelle; auch ist derselbe
bereit, einen anderen Dienst anzunehmen. Das Rähere zu erfragen in der Expedition d. Bl. 4103
Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener Junge kann in die Lehre
treten bei Gottfr. Herrmann. 4030

7021 73868864

Fir Schneiher

The manufacture of the Sulf Sulfill Su
Zwei gute Hosenmacher finden gegen gute Bezahlung dauernde Be- schäftigung Adlerstraße 38. 4159 Ein braver Junge kann die Pumpenmacherei erlernen. Näh. Mühlgasse 13 bei Wilhelm Jacob. 4166
Ein Zapfjunge auf gleich gesucht durch J. Görg, Kirchgasse 10, 2 Treppen hoch. Auch wird daselbst Glas, Porzellan u. s. w. dauerhaft gekittet. 4199 Gesucht wird in ein auswärtiges Geschäft als Volontair ein junger Mann aus guter Familie, welcher befähigt ist, deutsch und französisch zu correspondiren. Wo? zu erfahren in der Exped. d. Bl. 4162 Ein tüchtiger Schweizer wird gesucht Woritsstraße 5 und kann gleich ein-
Epengler Ruwebel, Ablerstraße 13, sucht einen Lehrling. 4174 Ein solider Pferdeknecht mit guten Empfehlungen findet sogleich Stellung bei G. Bücher,
Bierbrauerei zum "weißen Lamm". 4153 3wei Baufdreinergehülfen finden bauernde Beschäftigung Steingasse 25. 3600
5000 fl. auf Hypothete werden zu cediren gesucht. Rah. Exped. 3480 2000 fl. liegen vom 1. December o. an gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres Exped. 4029 8—9000 fl. werden in 6 Monaten gegen gute Bersicherung zu leihen gesucht. Näheres Expedition.
Gesucht zu mieihen in oder der Rabe von Biebrich oder Wiesbaden ein Haus in gutem Zustande oder Parterre-Wohnung von ca. 6 Zimmern, mit hil Garten, Stall für ein Pferd und Wagenremise. Abresse mit Miethpreis sehr genauer Beschreibung an Herrn F. S. Wunneberg bei Herrn C. Rau Gisendorferstraße, Harburg (Hannover).
Qaais. Mouniothungon

10 Große Burgstraße 10 sind elegant möblirte Wohnungen zu verm. 1738

Dam bachthal 2a, Ede der Kapellenstraße, sind 4 möblirte Zimmer : Balcon zusammen oder einzeln billig zu vermiethen.	mit
	mer 969
一个大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大大	nen 189
Felbstraße, zweites haus rechts im hinterhaus, ift ein Stübchen mit 2 zu vermiethen. Dafelbst konnen 2 Arbeiter Schlafftellen erhalten. 41	Bett 160
是一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个	122
Kirchgaffe 6 sind 3 ineinandergehende möblirte Zimm	er,
	bei
C. Bartels daselbst. 3	873

Rirchgasse 15 Parterre möblirte Zimmer zu vermiethen. Airchgasse 18 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost au einen Herrn sofort zu vermiethen. 4118
Rirchgasse 25 erfter Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermlethen. 4119
Leberberg 4
find zwei Etagen möblirt fogleich zu vermiethen. 3494
Louisenstraße 35 Parterre
Bimmer und Cabinet möblirt fofort zu vermiethen. 3472
Mainzerstraße 4, Bel=Etage,
find 2 Salons, 6 Schlafzimmer mit 12 Betten, fein ausmöblirt, Ruche und
Service zu vermiethen. 3138 Warttstraße 21, 2 Treppen boch, ift ein schön möblirtes Zimmer zu
vermiethen. S 8 2 4179
Meroftrage 36 ift ber 2. und 3. Stod auf 1. October zu vermiethen; jeder Stod enthält 6 Zimmer, Ruche und Zubehör, und kann im Gangen
ober auch aetheilt permiethet merden.
Oranien ftraße 14, 1. Etage, ift ein gut möblirtes Zimmer nebst Roft zu vermiethen. 4205
Ede ber Röber- und Taunusftraße 43 ift eine schone Wohnung zu vermietben.
Saalgasse 20 im 3. Stock ift eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern
mit Cabinet, Ruche, Reller u. f. w. auf den 1. October zu verm. 4165 Rleine Schwalbacherftraße 7 ift eine Manfarde mit Bett und Ofen an ein
ordentliches Mädchen zu vermiethen.
Sonnenbergerstraße 20
ist eine elegant möblirte Etage zu vermiethen. 11343
Spiegelgaffe 6 find zwei freundliche Wohnungen zu vermiethen. 4158
Stiftftraße 14 find möblirte Zimmer zu vermiethen. 1672 Taunusftraße 19 ift ein Laden und ein Logis zusammen ober getrennt zu
AL HER REPORTED AND LESS AND
vermiethen. 3223
Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für
Dannie ihen. 3273 Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für Monate oder längere Zeit zu vermiethen. 3050
Dermiethen. Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für Monate oder längere Zeit zu vermiethen. Rleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer sosort zu vermiethen. 3223 3223 3050
Donate oder längere Zeit zu vermiethen. Rleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer sosort zu vermiethen. Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten
Dermiethen. Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für Monate oder längere Zeit zu vermiethen. Aleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer sosort zu vermiethen. Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermiethen. 2904
Dermiethen. Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für Monate oder längere Zeit zu vermiethen. Aleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer sosort zu vermiethen. Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermiethen. Detober zu vermiethen. 2904 Bebergasse 22 2. Etage ist ein möbl. Zimmer mit Alsoven zu verm. 3937
Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für Monate oder längere Zeit zu vermiethen. Aleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer sosort zu vermiethen. Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermiethen. Detober zu vermiethen. Detober zu vermiethen. 2904 Webergasse 22 2. Stage ist ein möbl. Zimmer mit Alsoven zu verm. 3937 Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlaszimmer) nehst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sosort zu ver-
Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für Monate oder längere Zeit zu vermiethen. Aleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer sosort zu vermiethen. 3050 Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermiethen. 2904 Webergasse 22 2. Etage ist ein möbl. Zimmer mit Alsoven zu verm. 3937 Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlaszimmer) nebst Mitgebrauch
Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer für Monate oder längere Zeit zu vermiethen. Aleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer sosort zu vermiethen. Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermiethen. Detober zu vermiethen. Debergasse 22 2. Stage ist ein möbl. Zimmer mit Alloven zu verm. 3937 Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlaszimmer) nehst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sosort zu vermiethen. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Stage.
Taunusstraße 45 im 3. Stock, möblirte Zimmer sür Monate oder längere Zeit zu vermiethen. Rleine Bebergasse 5 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer sosort zu vermiethen. Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermiethen. 2904 Bebergasse 22 2. Stage ist ein möbl. Zimmer mit Alsoven zu verm. 3937 Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlaszimmer) nehst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sosort zu vermiethen. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Stage. 2610 Ein schönes, möblirtes Zimmer nehst Kost kann an einen Herrn billig abgegeben

Todes-Amzeige.

talentvolle, innigstgeliebte Tochter Allen unseren Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat heute Morgen um ein Viertel auf 10 Uhr unsere junge

Energe

einundzwanzigsten Lebensjahre in ein emiges besseres Leben zu rufen. nach zehnwöchentlichem Leiden aus den Armen ihrer Eltern in ihrem beginnenden Wiesbaden, den 31. August 1869 Mar'l Tietz, Mitglied der hiefigen Königl. Hof-Bühne Die trauernden Eltern und Geschwister

Ida Tietz, geborene Kranse.

August Tietz, Bruder.

hause, Dotheimerstraße 21, aus statt. Die Beerdigung findet Freitag den 3. September Vormittags 10 Uhr vom Sterbe-

Brud und Berlag ber L. Shellenberg'iden hof - Buchtruderei Für Die herausgabe verantwortlich 3. Greiß in Miesbaden.